

Verwaltung des Kreisjugendamtes

- ✓ Jugenddezernent Herr Lonnes
- ✓ Amtsleiterin Frau Klein

Produktgruppen

- ✓ 51.1 Soziale Dienste
- ✓ 51.2 Kindertagesbetreuung
- ✓ 51.3 Jugendarbeit / Jugendschutz
- ✓ 51.4 Wirtschaftliche Hilfen, Beistandschaften
- ✓ 51.5 Betreuungsstelle, Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften
- ✓ 51.6 Familienbüro

51.1 Soziale Dienste

- ✓ Leitung: Herr Klahre
- ✓ Die Sozialen Dienste bestehen aus drei Fachdiensten:
 - Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)
 - Pflegekinderdienst (PKD)
 - Aufsuchenden Familienhilfe (AFH)
- ✓ Individuelle Hilfen, Leistungen und Maßnahmen für junge Menschen und Familien
- ✓ Dienststellen in Jüchen, Korschenbroich und Rommerskirchen

ASD: Beratung und Hilfe für Familien

- ✓ Allgemeine Förderung der Erziehung und des Zusammenlebens in der Familie durch Beratung von Eltern und jungen Menschen
- ✓ Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung
- ✓ Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechtes
- ✓ Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder
- ✓ Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen im Haushalt der Eltern

ASD: Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige

- ✓ Prüfung des Bedarfs, Gewährung der notwendigen und geeigneten Hilfe sowie Durchführung des Hilfeplanverfahrens
 - Ambulante Hilfen in der Familie
 - Soziale Gruppenarbeit
 - Tagesgruppen
 - Unterbringungen außerhalb des Elternhauses
 - Individuelle Einzelbetreuungen

ASD: Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

- ✓ Prüfung des Bedarfs, Gewährung der notwendigen und geeigneten Hilfe sowie Durchführung des Hilfeplanverfahrens
 - Autismusspezifische Therapie
 - Förderung bei Teilleistungsschwierigkeiten
 - Integrationsassistenz
 - Privatschule
 - Unterbringung in einer geeigneten Wohnform

ASD: Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

- ✓ Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten
 - Unterstützung des Familiengerichtes bei Maßnahmen, die die Personensorge für Kinder und Jugendliche betrifft

- ✓ Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz
 - Jugendhilfe im Strafverfahren
 - Beratung und Betreuung während des gesamten Strafverfahrens
 - Berichte und Stellungnahmen zur Persönlichkeit und Lebenssituation des jungen Menschen
 - Prüfung, ob Leistungen der Jugendhilfe in Betracht kommen

ASD: Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

- ✓ Garantienststellung im Rahmen des staatlichen Wächteramtes
- ✓ Fachliche Beratung und Begleitung zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- ✓ Einschätzung des Gefährdungsrisikos
- ✓ Maßnahmen zur Abwendung der Gefährdung und zur Sicherstellung des Kindeswohls
- ✓ Inobhutnahme
- ✓ Anrufung des Familiengerichtes

Pflegekinderdienst

- ✓ PKD auch für Kaarst und Meerbusch
- ✓ Akquise von Pflegefamilien
- ✓ Suche, Prüfung und Auswahl von geeigneten Pflegeeltern
- ✓ Vermittlung von Kinder und Jugendlichen in Pflegefamilien
- ✓ Hilfeplanung
- ✓ Betreuung und Begleitung des Pflegverhältnisses
- ✓ Erteilung der Pflegeerlaubnis
- ✓ Sicherstellung des Kinderschutzes

Aufsuchende Familienhilfe

- ✓ Gemeinsames AFH-Team von Caritas, Diakonie und dem Jugendamt des Rhein-Kreises Neuss
- ✓ Aufsuchende ambulante erzieherische Hilfen (Beistandschaft, Sozialpädagogische Familienhilfe)
- ✓ Koordination und fachliche Beratung

51.2 Tagesbetreuung für Kinder

- ✓ Leitung: Herr Berheide
- ✓ Fachberatung Kindertageseinrichtungen
- ✓ Betriebskosten
- ✓ Elternbeiträge
- ✓ Kindertagespflege (Fachberatung und Verwaltung)

Fachberatung Kindertageseinrichtungen

- ✓ 39 Kindertageseinrichtungen
2217 Plätze Ü3-Kinder, davon
59 Plätze für Kinder mit Behinderung
569 U3-Plätze
Versorgungsquote U3: 42,95 %

Fachberatung

- ✓ In den Kindertageseinrichtungen (päd. und organisatorisch, Kinderschutz)
- ✓ Bei den Trägern (freie und kommunale Träger). Finanzierung und Verwaltung
- ✓ Bedarfsplanung (Plätze für Kinder unter und über 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege)
- ✓ Haushaltsplanung
- ✓ Qualifizierungsprogramm für Erzieherinnen

Betriebskosten

- ✓ Beantragung der Fördermittel des Landes (Kindpauschalen) zu den Betriebskosten bis zum 15.03. eines Jahres per KiBiz.web
- ✓ Förderung durch das Kreisjugendamt / Bewilligungsbescheid / monatliche Abschlagszahlungen
- ✓ Monatsmeldungen per KiBiz.web
- ✓ Endgültiger Leistungsbescheid am Ende des Kindergartenjahres
- ✓ Endabrechnung und Verwendungsnachweis
- ✓ Sonderförderungen (plusKita, Randzeitenbetreuung)

Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen

- ✓ Die Elternbeiträge werden aufgrund des Jahresbruttoeinkommens der Eltern ermittelt und
- ✓ nach Betreuungsform U2, U3 und Ü3 sowie Betreuungszeit 25, 35 oder 45 Stunden pro Woche
- ✓ Mit Beginn der Kindergartenzeit eines Kindes wird das Einkommen der Eltern ermittelt und im Laufe der Zeit immer wieder aktualisiert

Fachberatung Kindertagespflege

- ✓ Anwerbung und Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen (KTP)
- ✓ Erteilung der Pflegeerlaubnis nach § 43 SGB VIII
- ✓ Beratung von Eltern, die ihr Kind in Kindertagespflege betreuen lassen wollen
- ✓ Vermittlung von KTP
- ✓ Begleitung von KTP
- ✓ 72 Tagesmütter
- ✓ 294 Plätze für Kinder unter und über 3 Jahren
- ✓ ca. 15 Kinder über 3 Jahre in Randzeitenbetreuung

Verwaltung Kindertagespflege

- ✓ Erhebung von Elternbeiträgen
- ✓ Förderung von Kindern in Kindertagespflege / Förderung der Tagesmütter
- ✓ a. Förderleistungen + Sachaufwand
- ✓ b. Erstattung nachgewiesener Aufwendungen für Beiträge zu einer Unfallversicherung, Alterssicherung, Kranken- und Pflegeversicherung

51.3 Jugendarbeit/ Jugendschutz

Pädagogische Leitung: Herr Giese

Verwaltungsleitung: Frau Fliegen

Kinder- und Jugendarbeit:

- Förderung von persönlichen und sozialen Kompetenzen
- Förderung von sozialem Engagement und gesellschaftlicher Mitverantwortung
- Partizipation von Kindern und Jugendlichen
 - Jugendkonferenzen

Kinder- und Jugendschutz

- Schutz vor Gefährdungen
- Sicherung einer gesunden Entwicklung
- Prävention
- Jugendarbeitsschutzgesetz

Kinder- und Jugendförderplan

- Arbeitsgrundlage
- Bedarfsbeschreibung
- Zielsetzungen
- Regelung von Fördervoraussetzungen und Förderbeiträgen:
 - Finanzielle Förderung im investiven Bereich (Umbau, Innenausstattung)
 - Personalkosten
 - Betriebskosten
 - Programmkosten, z.B. Spielmaterialien, Digitalisierung, Ferienangebote, Kulturelle Angebote, Aus- und Fortbildung, internationale Jugendbegegnung

Jugendeinrichtungen

- 18 Jugendeinrichtungen
 - 10 Einrichtungen mit 7 Hauptamtlichen
 - 8 Einrichtungen mit Ehrenamtlern
 - Zusätzlich 9 Einrichtungen der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit.
 - Ein temporärer Bauspielplatz

- Das Jugendamt hat die pädagogische Leitung von 2 Jugendeinrichtungen
 - „SinnFlut“ (Glehn)
 - „Step“ (Rommerskirchen)

- Ausbildungsbetrieb im Dualen Studium für den Studiengang Sozialpädagogik

Weitere Maßnahmen Jugendarbeit/ Jugendschutz für und mit Kindern und Jugendlichen

- Mobile Kinder und Jugendarbeit
- Rollender Jugendtreff (umgebauter VW Bus)
- Spielbus (umgebauter Linienbus)
- Fuchs-Bus (umgebauter Linienbus)
- Ferienmaßnahmen/ Bauspielplätze unter dem Motto „Starke Kids“ in Kooperation mit OGS, Jugendeinrichtungen, Sportvereinen, etc.

Weitere Maßnahmen Jugendarbeit/ Jugendschutz für und mit Kindern und Jugendlichen

- Kindertheater in Kooperation mit Kulturämtern
- Internationale Jugendbegegnung mit dem Partnerkreis Mikolow in Polen
- Suchtprävention an Schulen und auf Veranstaltungen
- Theaterpädagogische Angebote
- Beratung in Schulen

Maßnahmen Jugendarbeit/ Jugendschutz für und mit Kindern und Jugendlichen

- Partizipation von Kindern und Jugendlichen
- Spielplatzplanung unter Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen bei allen Maßnahmen und Angeboten
- Digitalisierung
 - Zusammenfassung aller Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit auf der digitalen Pinnwand
 - [Padlet - Jugendarbeit im Rhein-Kreis Neuss](#)

Maßnahmen Jugendarbeit/ Jugendschutz für Mitarbeiter*innen

- Seminarangebote für ehrenamtliche und hauptamtliche Kräfte (z.B. Jugendfreizeitleiter, Erste-Hilfe, Gegen sexuellen Missbrauch in der Jugendarbeit, Bundeskinderschutzgesetz, Rettungsschwimmen)

Familienbildung

soll auf die Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen. Sie soll außerdem Familien zur Mitarbeit in Erziehungseinrichtungen und zur Selbst- und Nachbarschaftshilfe befähigen.

51.4 Wirtschaftliche Hilfen, Beistandschaften

- ✓ Leitung: Frau Schmitz-Doering
- ✓ Beistandschaften inkl. Beratung und Unterstützung von Eltern und jungen Menschen
- ✓ Beurkundungen
- ✓ Unterhaltsvorschuss
- ✓ Wirtschaftliche Jugendhilfe
- ✓ Vereinzelte Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften – der Sachbereich wurde im letzten Jahr an 51.5 übergeben
- ✓ weitere Aufgaben wie Finanzsteuerung, verwaltungsrechtliche Aufgaben, Ausbildung von Beamtenanwärtern usw.

Beistandschaften

- ✓ Zwei Aufgabenbereiche:
- ✓ Vaterschaftsfeststellung und
- ✓ Realisierung von Unterhaltsansprüchen (Berechnung, Zahlungsaufforderung, ggf. Vollstreckung, gerichtliche Verfahren u. ä.)

- ✓ Beratung und Unterstützung findet statt, wenn (noch) keine Beistandschaft erwünscht ist oder Elternteil selber agieren will

- ✓ 461 Beistandschaften und 165 Beratungs-/Unterstützungsfälle (Stichtag 31.12.20), seit Jahren eher steigende Tendenz

- ✓ Auch junge Volljährige werden bei der Berechnung von Unterhaltsansprüchen unterstützt

Beurkundungen

- ✓ Es findet eine Vielzahl von Beurkundungen durch 3 Urkundsbeamte in 51.4 statt, die Anzahl erhöht sich seit Jahren stetig; im Jahre 2020 gab es 275 Beurkundungen im Jugendamt
- ✓ Die häufigsten Gründe für Beurkundungen sind:
- ✓ Vaterschaftsanerkennung
- ✓ Regelung des gemeinsamen Personensorgerechtes
- ✓ Titulierung von Unterhalt

Unterhaltsvorschusskasse

- ✓ Zum 01.07.2017 Reform des Unterhaltsvorschussrechtes mit einer erheblichen Ausweitung des Leistungsanspruches:
- ✓ Unterstützung alleinerziehender Elternteile für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres ohne zeitliche Begrenzung (bis Juni 2017 längstens 6 Jahre und nur für Kinder bis 11)
- ✓ Beteiligung Bund und Land an den Kosten ist gegenüber den Jahren vor 2017 gestiegen, liegt jetzt bei 70 %
- ✓ Heranziehung wurde zum 01.07.2019 grundsätzlich beim Land zentralisiert, allerdings erfolgt dies nur für Neufälle ab 01.07.19, Altfälle und bestimmte Neufälle (z. B. bei unklarer Vaterschaft) verbleiben in den Unterhaltsvorschusskassen
- ✓ Beim Kreisjugendamt zurzeit 486 Fälle

Wirtschaftliche Jugendhilfe

- ✓ Leistungsgewährung nach Bearbeitung durch die Jugend- und Familienhilfe – enge Zusammenarbeit mit 51.1 erforderlich
- ✓ Aufgaben:
- ✓ Heranziehung zu den Kosten – hoher Arbeitsaufwand, aber Erträge steigen nicht im Verhältnis zum Aufwand, da immer mehr Personen nicht leistungsfähig sind
- ✓ Zuständigkeitsprüfungen – zum Teil sehr komplex, sowohl im örtlichen, als auch im sachlichen Bereich
- ✓ Kostenerstattungen sehr umfangreich, insbesondere durch andere Jugendämter, aber auch durch LVR und Sozialämter
- ✓ Rund 420 lfd. Fälle in der WiJu (Jahresgesamt 2020: rd. 660); dabei weichen die Fallzahlen leicht den von Zahlen der JuFH ab (Kostenerstattungsfälle – Fallführung bei anderen Jugendämtern; Heranziehung nach Beendigung der pädagogischen Hilfe (bei Stundung, Ratenzahlung...); pauschalisierte Sozialhilfe als Delegationsaufgabe usw.)

Betreuungsstelle Amtsvormundschaften

- ✓ Leitung: Herr Beeg
- ✓ Zuständigkeit der Betreuungsstelle:
Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch,
Rommerskirchen
- ✓ Zuständigkeit Amtsvormundschaften / Amtspflegschaften:
Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Rommerskirchen

Voraussetzungen einer Betreuung

- ✓ Kann ein Volljähriger auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung seine (rechtlichen) Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen, so bestellt das Betreuungsgericht auf seinen Antrag oder von Amts wegen für ihn einen Betreuer. (Derzeit bestehen im hiesigen Zuständigkeitsbereich 3.463 Betreuungen.)

Vermeidung der Betreuung

- ✓ Vermittlung von Hilfen zur Betreuungsvermeidung, u.a. Vollmachterteilung

Beratung und Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten

- ✓ Beratung in Konfliktlagen
2020 – 46 Fälle im Beschwerdemanagement
- ✓ Hilfe bei Anträgen, Berichten, der Rechnungslegung sowie Vergütung oder Aufwandsentschädigung beim Betreuungsgericht
- ✓ Unterstützung bei der zivilrechtlichen Unterbringung
2020 - insgesamt **47** Kontakte

Einführung und Fortbildung von Betreuern

- ✓ Fortbildungsveranstaltungen
2020 – 0 Veranstaltungen

Vollmachten und Betreuungsverfügungen

- ✓ Öffentlichkeitsarbeit und Förderung der Informationen zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen durch Herausgabe von Informationsmaterial/Presse und Broschüren sowie Informationsveranstaltungen
2020 – 1 Veranstaltungen sowie
411 individuelle Informationsgespräche
- ✓ Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
2020 – 262 Beglaubigungen

Unterstützung des Betreuungsgerichtes

- ✓ Sachverhaltsermittlung (Sozialbericht, Sachaufklärung, Beteiligung am Betreuungsverfahren)
2020 – 889 (Berichte nach §§ 7 und 8 BtBG)
- ✓ Äußerungsmöglichkeiten in Betreuungs- und Unterbringungsverfahren, Mitteilungen an das Betreuungsgericht, Anregung einer Betreuung oder der Einleitung sonstiger Maßnahmen der Betreuungsgerichte, eines geeigneten Betreuers und Verfahrenspflegers sowie Mitteilung über berufsmäßig geführte Betreuungen

Behördenbetreuungen

- ✓ Mitarbeiter als Behördenbetreuer
- ✓ Behörde als juristische Person
2020 – 19 Betreuungen (Garantenpflicht)

Weitere Aufgaben nach Bundesrecht

- ✓ Eigenständiges Beschwerderecht
- ✓ Übernahme von Verfahrenspflegschaften
2020 – 216
Qualitätssicherung, Koordination und Steuerungsaufgaben,
Kooperationsaufgaben,
- ✓ Fort- und Weiterbildung, Mitarbeit in örtlichen Gremien

Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften

- ✓ AV: komplettes Sorgerecht,
- ✓ AP: Teile hiervon, im Übrigen verbleibt das PSR bei demjenigen, der es vorher hatte

- ✓ Seit 2015 Zusammenarbeit mit dem Betreuungsverein Niederrhein e. V., der insbesondere Vormundschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer übernimmt

- ✓ In 2017 Übernahme der AV/AP-Fälle der Stadt Kaarst im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit

- ✓ Seit dem 01.01.2020 wurde dieser Bereich der Betreuungsstelle (51.5) zugeordnet. Die gesetzliche Regelung von höchstens 50 AV/AP je VZS wird weiterhin eingehalten.
- ✓ 2020 wurden 8 AV und 35 AP bei 51.5 geführt.

51.6 Familienbüro

Leitung: Frau Fliegen

Pädagogische Leitung: Herr Giese

- Zuständigkeit für den gesamten Rhein-Kreis Neuss
- Anlaufstelle für Familien zu allen Fragen rund um die Erziehung, Förderung, Betreuung, Freizeitgestaltung u.v.m.
- Lotsenfunktion für Familien

Elterngeld

- Antragsbearbeitung & Auszahlung aus der Bundeskasse
Anspruch haben Eltern, die ihre Kinder selbst betreuen, und nicht mehr als 30 Stunden in der Woche erwerbstätig sind

beträgt 67% des durchschnittl. bereinigten Nettoeinkommens innerhalb der 12 Monate vor der Geburt bzw. 65% ab Einkommen von 1.200 € netto

höchstens 1.800 € und mind. 300 € für 1 Jahr
für 1 Jahr bzw. 14 Monate unter bestimmten Voraussetzungen

- 2015 Einführung Elterngeld Plus, Elterngeldbezug bis zu 36 Monaten möglich, richtet sich an Eltern, die früher in den Beruf zurückkehren möchten

Elterngeld

4.057 Anträge in 2009 und 5.262 Anträge in 2020, Anstieg der Antragszahlen um 1.205

2009 wurden 24.054.425,96 € und 2020 38.952.196,06 € ausgezahlt, Erhöhung der Ausgaben um 14,9 Mio €

Anteil der Väter, die Elterngeld beziehen, betrug 2020 24,65 % und 2009 14,97 %, Anstieg um ca. 10 %

Widerspruchsquote 2020 3,07 % und 2009 5,16 %

Durchschnittlicher monatlicher Auszahlungsbetrag 2009 587,56 € und 2020 741,06 €

Zum 01.08.2013 wurde das Betreuungsgeld eingefügt (zunächst 100 € monatl., ab 08.2014 150 €), im August 2015 wurde dies vom Bundesverfassungsgericht als nichtig erklärt

Familienbüro

Familienkarte

Einführung im August 2006

Erziehungsberechtigte mit mind. einem Kind bis 18 Jahre

39.195 Karteninhaber

Vergünstigungen und spezielle Angebote bei mittlerweile 317

Partnerunternehmen

besondere Aktionen: Sponsor bei Bambini EM 2016 und WM 2018,

Veranstaltungsreihe KINDerLEBEN mit edith stein forum, SOS-Kids Kurse,

Vergünstigungen beim Kindertheater und den Classic Days, Aktionstage

mit dem Kreismuseum Zons usw.

Familien Freizeit Tipps

Tipps für die kostengünstige Gestaltung der Freizeit im unmittelbaren Wohnumfeld

familienfreundliche Radrouten und Zielpunkte aus dem Rhein-Kreis Neuss sind bereits für alle 8 Städte und Gemeinden erschienen,

es fehlt nur noch der Neusser Norden, dieser wird im Frühjahr 2021 fertig gestellt

Familienbüro

Familienkompass

Ratgeber für Familien im Rhein-Kreis Neuss
Vielfalt von Leistungen von Behörden und Institutionen
8 Kapitel von der Schwangerschaft bis zum Leben im Alter
in Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden
zur Zeit wird an der redaktionellen Überarbeitung für die 4.Auflage
gearbeitet, die im Sommer 2021 erscheinen soll

Familienbericht

III. Familienbericht umfasst den Zeitraum 2013-2015
beinhaltet die familienpolitischen Maßnahmen des Rhein-Kreis
Neuss und beschreibt die Aufgaben/Zuständigkeiten des
Kreisjugendamtes
Erstellung des IV. Familienberichtes (Zeitraum 2015-2020) ist für
2021 vorgesehen

Projekte

Digitale Zusammenführung der Angebote für Familien auf der Basis der digitalen Pinnwand (Padlet), Start in 2021

Aktion „Sprich mit mir -Familienzeit statt Handyzeit“, durchgeführt in 2019
soll Eltern humorvoll zu einem bewussteren Umgang mit dem Smartphone bewegen

Zeltplatz Kerpen

Verwaltung und Vermietung des Zeltplatzes

Belegung erfolgt in den Monaten Mai-September

2018 1.533 Übernachtungen und 7.897,20 € Einnahmen

2019 1.595 Übernachtungen und 8.041,54 € Einnahmen

2020 780 Übernachtungen und 4.271,32 € Einnahmen (Corona)

Babybegrüßung

Zweck, die Familien möglichst frühzeitig und niederschwellig über Hilfsangebote zu informieren und den Familien ein umfassendes, bedarfsgerechtes Informations- und Beratungsangebot zu unterbreiten, wird seit September 2018 für JüKoRo vom Familienbüro durchgeführt

**Vielen Dank
für
Ihre
Aufmerksamkeit!**

